

Das Weihnachtsbuch, herausgegeben von Hermann Eoekhoff, mit Bildern von Karl Voß. Georg-Westermann-Verlag. (280 Seiten, 12,80 D-Mark.)

Ein sehr gut aufgemachtes Buch weihnachtlicher Erzählungen, Lieder, Gedichte, Romanabschnitte. Wir finden Beiträge von Adalbert Stifter, Friedrich Hebbel, Theodor Storm, Wilhelm Raabe, Clemens Brentano, Ernst Wiechert, Jakob Kneip, Felix Timmermans, Hermann Claudius, Thomas Mann und vielen anderen guten Dichtern und Erzählern. Nur ein Name gehört nicht in diese Sammlung — des Rufers in Braun — Hans Baumann.

Sonst ist das Buch eine wertvolle Zusammenstellung literarischen Weihnachtsgutes, geeignet zum Vorlesen vor Kindern und Jugendlichen, aber auch zum Lesen in stiller winterlicher Abendstunde. Besinnlich, heiter, feierlich, wie wir es suchen. Wir begegnen Altem, Liebgewordenem und Neuem, das fortleben wird. H.

Max Peters: „Friedrich Ebert.“ 114 Seiten, Halbleinen, Preis 3 DM (Arani-Verlag).

Der Streit um die Politik Friedrich Eberts, des ersten deutschen Reichspräsidenten, ist auch heute noch nicht beendet. Bei der Suche nach den Gründen der Schwäche der Weimarer Republik taucht immer wieder sein Name auf. Aber gar zu leicht wird dabei das Unrecht wiederholt, das man schon zu Eberts Lebzeiten beging, nämlich, daß man die Person mit der von ihm vertretenen Anschauung gleichsetzte.

Da ist ein Buch von Max Peters, der in vieljähriger Tätigkeit als Jugendsekretär ständig engen persönlichen Kontakt mit Ebert hatte, von Wichtigkeit.

Max Peters macht kein Hehl daraus, daß er mit Eberts Politik nicht immer einverstanden war. Das hindert ihn aber nicht, mit dem Verantwortungsbewußtsein des Historikers den Menschen Ebert als Erscheinung von hoher Verehrungswürdigkeit zu sehen und darzustellen. Gerade heute, wo die Arbeiterbewegung im Kampf mit den Mächten der Restaurierung liegt, besteht die Gefahr, daß man den heimtückischen Angriffen des Gegners unbewußt folgt und ungerecht urteilt.

Wenn darüber geklagt wird, es hätten die Deutschen keine rechte politisch-demokratische Tradition, dann muß man daran erinnern, daß Eberts demokratische Haltung vorbildlich war. Daß wir heute Lebenden manchmal wünschen, er wäre einseitiger gewesen, gibt uns nicht das Recht, an diesem seinem Vorbild zu zweifeln. Wir sollten uns nicht damit begnügen, Friedrich-Ebert-Straßen und -Plätze zu schaffen, sondern dafür sorgen, daß das Bild des ersten Präsidenten der Deutschen Republik sichtbar vor uns hintritt, und dazu ist das Buch von Max Peters eine ausgezeichnete Hilfe. Es sollte nicht nur in jeder Gewerkschaftsbibliothek stehen, sondern auch den jüngeren Kollegen in die Hände gegeben werden, damit sie zu einem eigenen Urteil gelangen.

Das Buch ist durch die Abteilung Buchhandel des Bund-Verlages, Köln, Pressehaus, zu beziehen.

Dr. Jakob Stöcker: „Männer des deutschen Schicksals“, Oswald-Arnold-Verlag, Berlin.

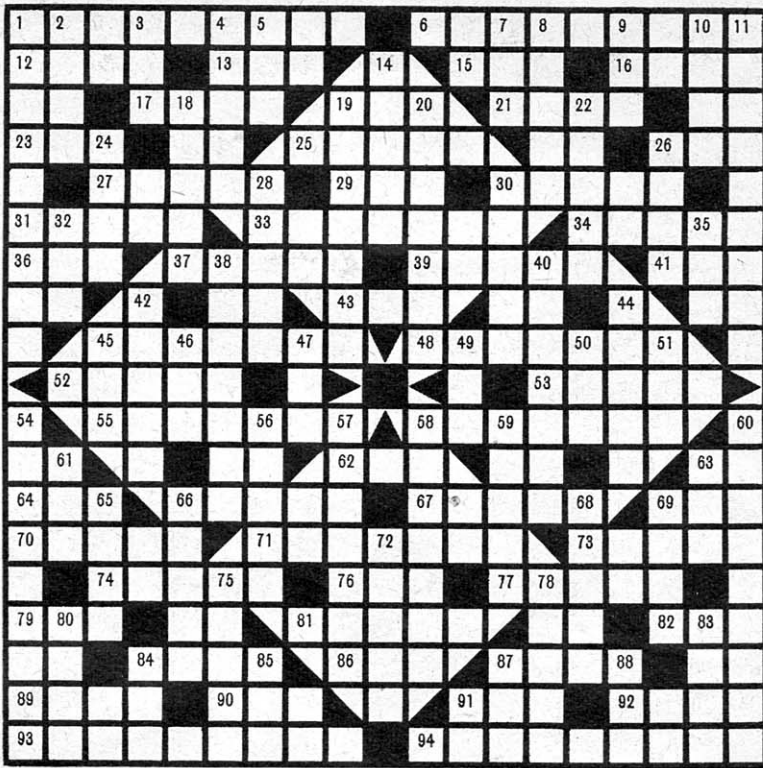
Hier unternahm es ein Journalist, der vor 1933 als Chefredakteur einer angesehenen demokratischen Zeitung an den Quellen der politischen Ereignisse saß, ein trauriges Kapitel deutscher Geschichte in den Porträts derjenigen zu beschreiben, deren Namen unruhlich mit ihm verquickt sind. In diesen spannend und mit großer Sachkenntnis verfaßten Aufsätzen stehen diese Männer in all ihrer Erbarmlichkeit wieder vor uns, diese zum Teil betrogenen Steigbügelhalter der großen Unholde mit Namen Schacht, von Papen, Hugenberg und wie sie alle heißen mögen. Stöcker entriß ihr abenteuerliches Leben und ihre zumeist von der Machtgier bedingten Taten der Verschönerung, deren sie heute von seiten gewisser Kreise anheimzufallen drohen. Mit psychologischem Feingefühl deckt er ihren Ehrgeiz als den Motor ihres Tuns auf, doch er „enthüllt“ nicht um der Sensation willen; er schrieb zur Warnung auch vor den heutigen Freibeutern der Politik, von denen es, ganz rechts und ganz links, schon wieder eine beträchtliche Anzahl gibt. Das Buch vergißt ferner nicht die echten Demokraten der Weimarer Zeit, ihre Ziele, ihren Kampf, ihre Niederlage. Deshalb gehört es, weil es die Unterscheidung lehrt, in die Hände der Junggewerkschafter, überhaupt aller Jüngerer, die das Werden des unseligen Dritten Reiches noch nicht bewußt erlebten. Günther Elbin

„Aufwärts“, Jugendzeitschrift des Deutschen Gewerkschaftsbundes. Erscheint alle 14 Tage. Verlag: Bund-Verlag GmbH, Köln, Breite Straße 70. Telefon 7 91 88 und 7 92 88. Verlagsleitung: Georg Reuter. Schriftleitung: Hans Treppke, Köln, Breite Straße 70. Telefon 7 91 88 und 7 92 88. Fernschreiber: 0 38 / 5 62. Bezugspreis vierteljährlich 85 Pfg. zuzüglich 18 Pfg. Zustellgebühr. Bestellung bei allen Postämtern und Jugendfunktionären. Unverlangt eingesandten Manuskripten muß Rückporto beigefügt werden. **Kupfertiefdruck:** Kölner Pressedruck GmbH., Köln. Pressehaus, Breite Straße 70.

Kreuzworträtsel

Waagrecht: 1. Vereinigung, 6. Einspritzung, 12. Fruchtbare Wasserstelle in der Wüste, 13. Fluß in Thüringen, 15. Chem. Grundstoff, 16. Westfäl. Stadt, 17. Atem, 19. Papageienart, 21. Darstellung, 23. Gesottenes, 25. Riesig, 26. Stadt am Etsch in Tirol, 27. Ort am Rhein, 29. Elend, 30. Hauptstadt Griechenlands, 31. Wurfseil, 33. Ort in Libyen, 34. Französische Stadt, 36. Inselbewohner, 37. Gestell, 39. Anzahl, 41. Mutterschwein, 43. Prophet, 45. Elementarbaustein von Atomkernen, 48. Stadt in Palästina, 52. Art, 53. Weltall, 55. Durchfuhr, 58. Zauberspruch, 62. Bergzug, 64. Nachtvogel, 66. Deutscher Verleger, 67. Schwiegersohn, 69. Luft (engl.), 70. Streichinstrument, 71. Vorname eines bedeutenden Seefahrers, nach dem Amerika benannt wurde, 73. Männername, 74. Billiger Schnaps, 76. Vorgebirge (arab.), 77. Musikzeichen, 79. griechischer Buchstabe, 81. Schädlinge, 82. Himmelsrichtung, 84. Männername, 86. nein (franz.), 87. span. Mischgericht, 89. Nahrungsmittel, 90. Kurzform von Eduard, 91. Schwed. Männername, 92. Besitz, 93. Verstand, 94. Meeresteil zwischen Norwegen und Jütland.

Senkrecht: 1. Beratung, 2. Hawaiiinsel, 3. Männername, 4. Gegensatz von Höhe, 5. Fluß in Thüringen (wie 13 waagrecht), 7. Geschäft, Beruf (amerik.), 8. Erlaß, 9. Lebensende, 10. Automarke, 11. Stadt am Neckar (ck = 1 Buchstabe), 14. Reitknecht (engl.), 18. Verzierung, 19. Geschichtliche Jahrbücher, 20. Griechische Göttin der Jagd, 22. Ausbildungszeit, 24. Große italienische Schauspielerin, 26. Gewürz, 28. Stapelraum, 30. Französischer Schutzstaat, 32. Sorte, 35.



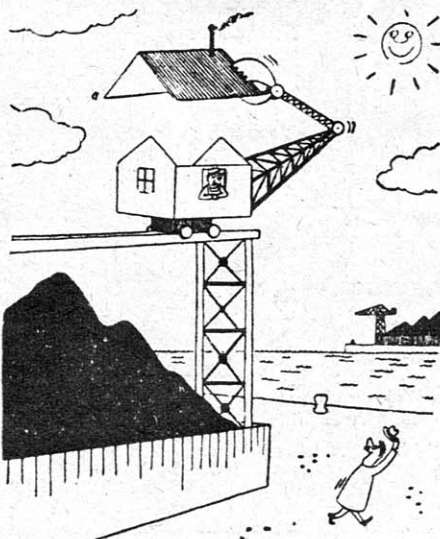
Engl. Insel, 38. Staatenbündnis, 40. Spanische Stadt, 42. Land (lat.), 44. Riese, 45. Elend, 46. Mutter der Nibelungenkönige, 47. Koseform für Großmutter, 49. Gebirge, 50. Gebirgsstock in Niederösterreich, 51. Verhältnisswort, 54. Herstellungsort von Zeitungen, 56. Hanfart, 57. Hauptstadt von Iran, 58. Kerbtiere, 59. Kuchensorte, 60. Kartei, 61. Lebensbund, 63. Gefrorenes Wasser, 65. Ort in Hessen, 66. Behälter (Mehrzahl), 68. Phot. Entwickler, 69. Im Jahre (lat.), 72. Chem. Grundstoff, 75. Himmlisches Wesen, 78. Krieg (niederl.), 80. Bestandteil des Tees, 83. Land in Südarabien, 84. wie 36 waagrecht, 85. Feierliches Gedicht, 87. Bete (lat.), 88. Fluß.

Silbenrätsel

a — a — bert — bla — chi — de — di — ge — ham — i — in — land — let — li — ma — na — na — nas — nat — nei — ner — ner — neu — nie — nor — pe — ral — ro — see — sig — spi — ster — stun — ta — ta — te — trai — u — ul — zei

Aus den vorstehenden Silben sind 16 Wörter zu bilden, deren Anfangsbuchstaben von oben nach unten und die Endbuchstaben von unten nach oben gelesen einen Sinnspruch ergeben (ch = 1 Buchstabe). Bedeutung der Wörter:

1. männlicher Vorname, 2. Urbewohner Amerikas, 3. Staat in Asien, 4. Sportlehrer, 5. Zeitmaß, 6. Drama von Shakespeare, 7. Südfucht, 8. Gebetsform, 9. Bloßstellung, 10. Singvogel, 11. Herrenmantel, 12. Wandbekleidung, 13. europäisch-asiatisches Grenzgebirge, 14. britisches Dominion im Großen Ozean, 15. feiner Spott, 16. Blattgemüse.



„Auf Wiedersehen, Herr Kranführer!“ (Zeichn. Gosper)

Wer weiß es?

1. Wer ist Präsident der Europaversammlung in Straßburg?

- Ernest Bevin
- Henry Spaak
- Carlo Schmid
- Robert Schuman

2. Wer ist Vorsitzender der IG Bergbau?

- Karl Arnold
- Adolf Kummernuss
- Walter Freitag
- August Schmidt

3. Wer hat das Diphtherieserum erfunden?

- Robert Koch
- Louis Pasteur
- Von Behring
- Jules Bordet

Auflösungen aus Nr. 22

Kreuzworträtsel. Waagrecht: 1. Edikt, 4. Ewer, 6. Marx, 7. Saat, 9. Ale, 10. Karl, 12. Gral, 13. Goa, 14. Beil, 15. Kopf, 16. Gans, 17. Wade, 18. Senf, 19. Fell, 21. old, 22. Werk, 24. Sela, 25. Tat, 26. Sais, 27. Rate, 28. Sinn, 29. Maler. — Senkrecht: 1. Email, 2. Dali, 3. Ire, 4. Earl, 5. Walfisch, 7. Saal, 8. Graf, 10. Kris, 11. Pope, 12. Genf, 13. Gold, 14. Band, 15. Kalk, 16. Geld, 17. Wera, 18. Sole, 19. Fels, 20. Vater, 22. Wein, 23. Mate, 24. San, 25. Tal.

Kreuzworträtsel. Waagrecht: 1. Fasan, 5. Weg, 6. Rio, 8. See, 9. Aroma, 11. Ar, 12. Adebarr, 14. Orient, 17. Satin, 18. Pan, 19. das, 20. Box, 21. Nebel, Senkrecht: 1. Fee, 2. AG, 3. Arrest, 4. Niobe, 5. Wer, 7. Oma, 8. Samos, 9. AD, 10. Arsen, 12. Ameise, 13 Titan, 15. Rad, 16. Max, 18. Pol.

Silbenrätsel. 1. Fugger, 2. Reißbrett, 3. Engerling, 4. Import, 5. Eulenspiegel, 6. Bassin, 7. Amsterdam, 8. Hauptmann, 9. Niedersachsen, 10. Dornröschen, 11. Emigrant, 12. Matterhorn, 13. Tannhäuser, 14. Ungeziefer, 15. Eiffelturm, 16. Chiemesee, 17. Hindukusch, 18. Tollpatsch, 19. Island, 20. Gutenberg, 21. Erdbeben, 22. Nachtwandler = Freie Bahn dem Tuechtigen.

Rätsel. Die Seiler und die Drahtzieher. Eigenartig. Der Buchstabe k.